

Living Garden | Seestadt Aspern | Baufeld J3B, 1220 Wien

Planung | 900 von 1000 klimaaktiv-Punkten | klimaaktiv GOLD

Planung | 813 von 1000 ÖGNB-Punkten



© VI-Engineers

Das Projekt Living Garden ist als grünes, nachhaltiges Gebäude mit einer zentralen Idee konzipiert: Natur so tief wie möglich in die Stadt zu bringen und den BewohnerInnen und AnrainerInnen eine grüne Lunge zu bieten. Neben dem angenehmen Klima (Sauerstoff, Beschattung, Windschutz) soll das Gebäude auch als Green-Building identitätsstiftend für seine BewohnerInnen und das umgebende Quartier sein.

Den konzeptuellen Kern bilden der Wald (der Freibereich im Hof), die grüne Ader (die Rampe entlang der Fassade), die Blätter (die großzügigen Terrassen) und die begrünte Haut (die Fassade des Gebäudes).

Die Erdgeschosszone ist großzügig verglast, bietet Schaufenster, Shops, Lokale, Fahrradräume und den Zugängen zu den Lobbys der drei Stiegehäuser.

Realisiert wurden 37 Wohnungen und 19 Apartments. Die Wohnungen sind größtenteils durchgesteckt oder zweiseitig über Eck orientiert. Im abgestuften Teil des Gebäudes sind Wohnungen (dreiseitig orientiert) mit Balkonen und großzügigen Dachterrassen geplant. Aus dem Freibereich im Hof mit Spielplatz und üppiger Vegetation entwickelt sich die grüne Ader, die an der Fassade entlang ansteigt, die begrünten Terrassen verbindet und ins intensiv begrünte Dach mündet.

Von diesen Terrassen erschließt sich den BewohnerInnen eine wunderbare Aussicht auf den See der Seestadt. Auf der größten Terrasse, über dem 1. OG, sind Flächen für Urban-Gardening vorgesehen.

Bauherrschaft

VI-Engineers Bauträger GmbH
vi-engineers.com

Architektur

Pesendorfer | Machalek | Mostböck Architekten
pumar.at

Bauphysik

K2 Bauphysik GmbH
www.k2-bauphysik.at

Haustechnik

Technisches Büro Freunschlag Ges.m.b.H.
www.freunschlag.at

ÖGNB Consultant

bauxund forschung und beratung gmbH
www.bauxund.at

klimaaktiv-Punkte	900
A – Planung & Ausführung	135
B – Energie & Versorgung	500
C – Baustoffe & Konstruktion	150
D – Komfort & Raumluftqualität	115

ÖGNB-Punkte	813
A – Standort & Ausstattung	162
B – Wirtschaft & techn. Qualität	161
C – Energie & Versorgung	177
D – Gesundheit & Komfort	138
E – Ressourceneffizienz	175

HWB (OIB 2015) 18,53 kWh/m².a

Vor den Wohnungen sind umlaufende, großzügige Balkone als Pufferzone angeordnet. Mit ihrem vertikalen Grün und begrünten Pergolen sind sie einerseits Rückzugsort und andererseits auch kommunikative Zone in die umgebenden Straßenzüge.